

# @Sprachlehrer Englisch, Deutsch...

## Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 11:19

Guten Morgen,

in einer Einleitung ist es doch korrekt, dass die Gliederung wie folgt aussieht:

- Einleitung
- Hauptteil
- Schluss (1-2 Sätze die Aussage des Autors oder Inhalt kurz wiedergeben)

Ich habe heute erfahren, dass man mir gesagt hat, dass der Schluss nicht zwingend notwendig sei. Das würde bedeuten, dass die Zusammenfassung nur aus der Einleitung und dem Hauptteil bestehen würde und man dann abrupt abbrechen müsste? ich selbst habe es als Schüler noch so gelernt (jetzt Studium), dass der Schluss zwingend notwendig sei.

Kann mir das ein fertiger Lehrer kurz bestätigen oder mich aufklären?

Viele Grüße

Yogho 😊

---

## Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 11:20

Ich musste vom Handy tippen. Ich entschuldige mich für die Sprache, ich musste mich beeilen.

"Ich habe heute erfahren, dass man mir gesagt hat " Upps 😊

---

## Beitrag von „Schantalle“ vom 4. Oktober 2016 13:47

Von welcher Textsorte redest du denn? Wenn man genaue Anforderungen wissen möchte, muss man im Lehrplan seines Bundeslandes nachschlagen. Daraufhin baut man seine Unterrichtseinheiten auf. Die Ziele, die man seinen SchülerInnen vermittelt hat, fragt man z.B. in einer [Klassenarbeit](#) ab.

Wenn "Argumente gewichten und Schlüsse ziehen" in einer neunten Klasse geübt wurden erwartet der Lehrer, dass die SchülerInnen Argumente gewichten und Schlüsse ziehen können. Da sollte dann der Schluss eher nicht fehlen...

---

### **Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 14:00**

Hey, es geht lediglich um erzählende Texte und um eine Zusammenfassung. Weil ich es selbst als Schüler so gelernt habe, dass eine Zusammenfassung immer aus Einleitung, Hauptteil und Schluss besteht. Ich wollte deswegen hier mal die Deutschlehrer / Englischlehrer fragen. Vielleicht kann mir jemand dazu etwas sagen? Es müssen keine Argumente gewichtet werden. Es handelt sich um eine ganz einfache Zusammenfassung einer Kurzgeschichte / erzählenden Textes 😊

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Oktober 2016 14:37**

wenn es sich um eine reine Zusammenfassung handelt: was würdest DU im Schluss schreiben?

---

### **Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 14:59**

Der Textauszug endet mit der Gegenüberstellung...

Der Autor beendet seinen Vergleich... Der Autor kommt zu dem Schluss, dass....

Nach dem Motto.... Kurz noch einmal das Wichtigste erläutern. Oder?

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Oktober 2016 15:02**

Moment, in welcher Stufe befindest du dich? Ist es eine Zusammenfassung oder eine strukturierte Inhaltswiedergabe?

Ich glaube, du verwechselst jetzt gerade einige Formate und wirfst die Anforderungen durcheinander.

---

### **Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 15:06**

Unterstufe- Summary Englisch 😊

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Oktober 2016 15:08**

und dann soll ein Schüler (auf Englisch) schreiben, dass der Autor einen Vergleich macht?  
Er soll doch in einer \_Zusammenfassung\_ nur die Inhalte verkürzt wiedergeben?

---

### **Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 15:13**

Nein, es geht um folgendes:

Wie ist eine "Summary" aufgebaut? Ich habe es so gelernt damals, dass sie aus einer Einleitung besteht (W Fragen Zeit, Ort, Autor etc.), dem Hauptteil und einem Schluss.

Im Schluss werden nochmal die Aussagen des Verfassers oder des Textinhalts kurz noch einmal wiederholt.

Es geht lediglich um die Frage, ob ein Schluss zwingend erforderlich ist oder nicht. Mir wurde heute durch einen Schüler mitgeteilt, dass der Schluss bei seinem Englischlehrer nicht notwendig sei. Ich aber sage, dass der Schluss zu einer Summary dazugehört.

Ich wollte hier nur nachfragen, wie das die anderen Englischlehrer handhaben. Ich selbst unterrichte noch nicht, arbeite aber während des Lehramtsstudiums in einem Nachhilfe Institut und lerne mit einem Schüler zusammen für seine Summary ([Klassenarbeit](#)). Lg

---

### **Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 15:18**

Mein Beitrag "Der Autor vergleicht..." etc. war nur ein Beispiel. Es gibt auch Texte in denen der Autor zum Beispiel ein Werte- oder Gesellschaftssystem vergleicht und dann fasst man die Aussagen des Autors in einer Zusammenfassung zusammen.

Letztendlich war das nur ein Beispiel. Es geht nur um die Gliederung. Also ob Einleitung + Hauptteil oder aber Einleitung, Hauptteil + Schluss, so wie ich es kenne und für richtig halte.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Oktober 2016 15:24**

Ich unterrichte kein Englisch, aber Deutsch und Französisch, wobei ich noch nie Deutsch in einer Stufe unterrichtet habe, wo man eine Zusammenfassung schreiben würde.

Meine Fragen waren reale Fragen, ich habe keine Ahnung, was man denn bitte nach einer Zusammenfassung in einem Schluss schreiben könnte. Wenn es sich um eine strukturierte Inhaltsangabe handelt, vielleicht... Wobei sie in Französisch immer die erste Aufgabe ist und dann kein Schluss notwendig ist, weil es dann in der nächsten Aufgabe mit der Analyse weiter geht.

Ich \_glaube\_, dass du in deiner Erinnerung einiges verwechselst und dich daran erinnerst, wie du am Ende einer Analyse einen Schluss hast. Aber nach einer Zusammenfassung würde ein Schluss redundant sein und nur da, um eben sich einen solchen Aufbau mit Schluss zu sichern?

---

### **Beitrag von „Yogho“ vom 4. Oktober 2016 15:29**

Puh, das ist jetzt wirklich kompliziert. Vielleicht kann sonst noch jemand was dazu sagen? 😊

---

### **Beitrag von „Schantalle“ vom 4. Oktober 2016 15:32**

#### Zitat von Yogho

Es geht lediglich um die Frage, ob ein Schluss zwingend erforderlich ist oder nicht.

Nein. Es sei denn, der Lehrer erwartet Rezension oder Interpretation, was wir nicht wissen können.

---

### **Beitrag von „Joan“ vom 4. Oktober 2016 16:05**

Wenn ich die Aufgabenstellung reingebe, eine *summary* zu schreiben, dann erwarte ich *introduction (umbrella sentence)* und *main body*.

Weitere Textarbeit leite ich in der Unter- und Mittelstufe mit Fragen ein und lasse nicht wie in der Oberstufe eine freie Analyse durchführen.

---

### **Beitrag von „Morse“ vom 6. Oktober 2016 15:24**

Wenn es wirklich nur um eine Zusammenfassung gehen soll - und mehr nicht - dann braucht die Zusammenfassung keinen extra Schlußteil, in dem die Zusammenfassung nochmal die Zusammenfassung zusammenfasst. Meiner Meinung nach.

Ansonsten gibt's ja viele übliche Möglichkeiten wie ein letzter Teil oder Schluß aussehen könnte, z.B. eine Beurteilung oder Bewertung. (Die Bewertung kann stärker motivieren.)